

PRESSEINFORMATION

Top 5 Frühlingsreisen auf dem E-Bike – von Provence bis Portugal

Mit dem E-Bike in den Frühling des Südens radeln



In der Provence

©Foto: Die Landpartie



Sardinien

©Foto: unsplash



Portugal

©Foto: Die Landpartie

Foto - Download per hinterlegtem Hyperlink oder über https://www.primo-pr.com/de/bildarchiv/index.html?dir=die_landpartie_radel

Oldenburg/Frankfurt am Main, 30. März 2023 (primo PR) – Während in Deutschland derweil die Narzissen und Krokusse ihre Blüten zeigen, ist der Frühling in Europas Süden schon voll im Gang. Erste ausgedehnte Sonnentage vertreiben die Winterkälte und sorgen für gute Laune. Warum also nicht auf einem E-Bike mit einer frischen Frühlingsbrise im Gesicht den portugiesischen Jakobsweg erobern? Oder in der spanischen Extremadura von einem UNESCO-Weltkulturerbe zum nächsten fahren? Die Landpartie Radeln und Reisen lockt mit wundervollen Frühlingstouren in den Süden. Die ersten starten bereits am 22. April 2023 und es sind noch Plätze frei. Informationen unter www.dielandpartie.de, telefonisch unter 0441/570683-10 und bei Facebook: <https://www.facebook.com/DieLandpartie/>.

Größere Strecken lassen sich mühelos bewältigen und sportlich anspruchsvolle Regionen sind leichter zu erreichen. Zwei von vielen Gründen, warum Reisen auf einem E-Bike so beliebt sind. Welche kulturellen Schätze, landschaftlichen Perlen und kulinarische Freuden sich dadurch auftun, lässt sich auf fünf E-Bike-Frühlingsreisen in Spanien, Italien, Portugal und Frankreich vortrefflich entdecken.

Provence und Camargue: im Sonnenland Frankreichs

Entspanntes Savoir Vivre, farbenprächtige Landschaften und eine aromatische Küche - das ist die Provence. Und noch viel mehr. Zwischen der Altstadt von Lyon als UNESCO-Weltkulturerbe und Aigues Mortes, dem Startpunkt für die Kreuzzüge französischer Könige am Mittelmeer, reihen sich zahlreiche weltbekannte Höhepunkte aneinander. Eine Weinverkostung in Chateauneuf-du-Pape, eine Führung durch den Papstpalast von Avignon, der Aquädukt Pont du Gard oder das antike Theater in Orange gehören dazu. Ebenso die Höhlenabtei St. Roman, ein vollständig aus dem gewachsenen Stein geschlagenes, frühchristliches Bauwerk. In Arles steht die Begegnung mit van Gogh im Mittelpunkt bevor die Wasser- und Salzwiesenlandschaft der Camargue mit ihren pinken Flamingos, weißen Pferden und schwarzen Stieren eine ganz andere Atmosphäre heraufbeschwört. Die achttägige Landpartie-Radreise Provence-Camargue ist ab 2.395 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Im Frühjahr sind für den 14. Mai 2023 noch Plätze frei. Weitere Termine stehen im September zur Auswahl. <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=radreisen-provence-camargue-frankreich>

Pressekontakt:

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Tel: 06154-80 19 364 / 069 530 546 50,

n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com

PRESSEINFORMATION

Florenz und Rom: mit dem E-Bike von den Medici zum Papst

Die beiden Start- und Endpunkte dieser acht kulturträchtigen Tage sind schon eine eigene Reise wert. Florenz als Stadt der Medici entfaltet bei einem Rundgang ihren historischen Charme und das kaiserliche Rom überwältigt mit seinen Kulturdenkmälern ebenso wie mit seinem südländischen Flair. Verbunden werden die beiden historischen Perlen durch wunderbar abwechslungsreiche Fahrradstrecken. Mit dem E-Bike passieren die Gäste den Monti del Chianti und folgen dem heiteren Arno-Tal bis zum weit im Inland liegenden Lago di Trasimeno. Perugia begeistert mit seiner Festung Rocca Paolina und in Assisi ist der Geist des Heiligen Franz überall zu spüren. Ein Höhepunkt ist auch die Begegnung mit dem bekannten Vatikankenner Andreas Englisch. Der Journalist und Autor teilt sein großes Wissen um die päpstliche Welt und verleiht damit dem Abschluss der Reise in Rom eine ganz besondere Bedeutung. Die achttägige Landpartie-Radreise Florenz-Rom ist ab 2.365 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Im Frühjahr sind für den 07. und 14. Mai 2023 noch Plätze frei. Weitere Termine stehen im September zur Auswahl. <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=radreise-e-bike-italien-florenz-rom>

Sardinien: Farben- und Kulturpracht zwischen sanftem Meer und rauem Inland

Sardinien, umgeben von smaragdgrünem Wasser und schneeweißen Stränden, hat eine ganz besondere Magie. Selbst das Innere der Insel enthüllt schon nach kurzer Zeit seinen Reichtum an kulturellen Schätzen. Angefangen mit der auf bronzezeitlichem Fundament errichteten Felskirche San Salvatore, weiter über die faszinierenden Ruinen des phönizischen Tharros bis hin zur Grabanlage Sant'Andrea Priu mit ihren 18 in den Felsen gehauenen Räumen. Auf mehr als 250 Quadratmeter umfassen sie fantastische Fresken und Zeugnisse aus Bronzezeit, frühem Christentum bis zu den Benediktinern. Ebenfalls nicht fehlen darf die berühmte Grotte di Nettuno. Ein filigranes, unterirdisches, vier Kilometer langes „Bauwerk“, das mit dem Boot erkundet wird. Meer und Inland sind auch die Quellen leiblicher Hochgenüsse, wie die kräftigen Weine oder der einmalige Erdbeerbaumhonig einer Imkerei in Barumini. Die achttägige E-Bike-Reise auf Sardinien ist ab 2.275 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Für den 22. April und 21. Mai 2023 sind noch Plätze frei. Zwei weitere Termine stehen im Herbst zur Auswahl. <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=radreise-ebike-sardinien>

Der portugiesische Jakobsweg in zwei Teilen

Eine Reise in abwechslungsreiche Landschaften, zwischen sanften Hügeln und wildromantischer Atlantikküste, großer Architektur und besonderen kulinarischen Höhepunkten erwartet die Landpartie-Gäste auf Portugals Jakobsweg von Lissabon bis Santiago de Compostela, die von der Landpartie Radeln und Reisen in zwei Abschnitten angeboten wird.

Das historische Erbe Portugals, der Geheimbund der Templer, mittelalterliche Kirchen und weltberühmte Klöster begleiten den ersten Teil dieser spannenden Reise. Den Auftakt macht schon in Lissabon das Hieronymus-Kloster mit der Kirche Santa Maria de Belém. In der Burg von Tomar wird sowohl die gläubige als auch die kriegerische Seite der Templer sichtbar und lebendig. Einen weiteren spirituellen Höhepunkt bilden Batalha, mit seinem zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Kloster, sowie die Möglichkeit,

Pressekontakt:

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Tel: 06154-80 19 364 / 069 530 546 50,

n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com

PRESSEINFORMATION

von dort zur Wallfahrtsstätte Fátima zu gelangen. Weitere Stationen der Reise sind Coimbra, Sitz der ältesten Universität Europas, die Frischwasserlagune Barrinha, das „portugiesische Venedig“ Aveiro und natürlich Porto. Auch ein Abstecher ins Douro-Tal darf nicht fehlen. Beim Übernachten auf einem Weingut aus dem 18. Jahrhundert im Hotel Quinta da Pacheca und der abendlichen Verkostung örtlicher Weine wird Genuss großgeschrieben.

Zu den Höhepunkten des zweiten Teils – von Porto nach Santiago de Compostela – gehört die berühmte Wallfahrtskirche Bom Jesus do Monte. Ihre 577 Stufen bewältigen die Gläubigen traditionell auf den Knien. Bequemer mit dem Aufzug geht es hinauf zum neo-byzantinischen Templo do Sagrado Coração de Jesus und per E-Bike weiter nach Ponte do Lima mit der vielleicht schönsten mittelalterlichen Brücke Portugals. In Spanien führt ein kurzer Ausflug per Boot hinaus zu den Illas Cíes, den drei „göttlichen“ Inseln mit ihren steilen Küsten und den weißen, schönsten Stränden Galiziens. Nach Pontevedra, im 16. Jahrhundert die größte Stadt in Galizien und Heimat von Kolumbus' Flaggsschiff Santa Maria, empfängt am Ende des Caminho Português die Kathedrale von Santiago de Compostela alle Pilger. Sie nimmt sie auf in ihre ganz besondere, tief berührende Atmosphäre.

Die jeweils achttägigen E-Bike Reisen sind ab 2.035 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Im Frühjahr sind für den 07. und 14. Mai 2023 noch Plätze frei – für beide Teilabschnitte. Weitere Termine stehen im September zur Auswahl. Teil1: <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=radreise-e-bike-portugal-jakobsweg> und Teil 2: <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=radreise-e-bike-portugal-jakobsweg-santiago-de-compostela>

Im Herzen Spaniens: Madrid und die Extremadura

Spannende Gegensätze und so manche Überraschung machen den Reiz dieser Radreise rund um die Hauptstadt Spaniens aus. Aus der pulsierenden Metropole mit ihren eleganten Boulevards geht es zur stillen Burg und Kathedrale von Segovia und weiter bis Ávila, seit 1985 UNESCO-Weltkulturerbe. Von der Passhöhe der Sierra de Gredos rollen die Räder abwärts zu den berühmten Cuevas del Águila, eine über zwölf Millionen Jahre alte Tropfsteinhöhle, mit markanten Formationen über 50 Meter tief in der Erde. Beeindruckende Festungsanlagen bilden einen Gegensatz zur unberührten Natur des Nationalparks de Monfragüe. Egal ob auf einer exklusiven Bootsfahrt durch das wunderbare Tejo-Tal, im Vogel- und Naturschutzgebiet am Stausee Embalses de Sierra Brava oder im Wallfahrtsort Guadalupe, der auch zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört: Diese E-Bike-Reise zeigt die vielfältige Schönheit, Natur und Kultur rund um Madrid. Die achttägige Landpartie-Radreise Madrid und Extremadura ist ab 2.460 Euro pro Person im Doppelzimmer buchbar. Im Frühjahr sind für den 22. April 2023 noch Plätze frei. Weitere Termine stehen im Oktober zur Auswahl. <https://www.dielandpartie.de/unsere-reisen/detailseite/&reise=im-herzen-spaniens>

Mehr zur Landpartie Radeln und Reisen über www.dielandpartie.de.

Mehr zur Historie: <https://www.dielandpartie.de/ueber-uns/historie-der-landpartie/>

Pressekontakt:

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Tel: 06154-80 19 364 / 069 530 546 50,

n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com